

ABBO persönlich

aus Brandenburg

Dr. Johannes Naacke zum 70. Geburtstag

Am 9. Juni 2009 vollendete Dr. Johannes Naacke sein 70. Lebensjahr. Die ABBO und die Staatliche Vogelschutzwarte gratulieren dem Jubilar herzlich und wünschen ihm alles erdenklich Gute für die Zukunft! Eine ausführliche Würdigung der Verdienste von Johannes Naacke für den Schutz der Wasservögel und Feuchtgebiete ist in Heft 1/2009 der „Vogelwelt“ erschienen. Aus seiner eigenen Feder stammt ganz aktuell ein umfangreicher Beitrag, der die Entwicklung des Wasservogelmonitorings im Osten Deutschlands nach 1990 beschreibt. Eins schreibt er dabei nicht: dass er bei all den turbulenten Entwicklungen über Jahrzehnte eine maßgebliche und spätestens nach dem Tode von Prof. Erich Rutschke die Hauptrolle gespielt hat. Dies tat er in großer Bescheidenheit, und er hat sich wohl auch in den Jahren, in denen er den Förderverein für Wasservogelökologie und Feuchtgebietsschutz leitete, nie als der große Vorreiter gefühlt, sondern viel mehr als einer unter Freunden und Kollegen. Dennoch oder vielleicht gerade deshalb konnte er sich der Akzeptanz von Vereinsmitgliedern und Zählern sicher sein. Neben dieser leitenden und koordinierenden Arbeit brachte Hannes Naacke über viele Jahre hinweg den alljährlichen Wasservogelzählbericht heraus - ein wichtiger Informationsrücklauf und Dank an die Zähler, denen er sich immer verpflichtet fühlte. Viel Fleißarbeit steckt in jedem dieser Berichte bis hin zur eigenhändigen Eingabe von Daten in den PC. All dies hat ihm Respekt, Anerkennung und Sympathie aller Mitstreiter eingebracht, nicht nur im Osten, sondern in ganz Deutschland, nachdem die alljährlichen Koordinatorentreffen zunehmend auf gesamtdeutscher Ebene stattfanden. Dass dem Förderverein nur eine so kurze Lebenszeit vergönnt war, lag allein an den politischen Rahmenbedingungen. Naturschutz ist eben in Deutschland Ländersache, und so nahm ein Bundesland nach dem anderen das Wasservogelmonitoring selbst in die Hand. Insofern ist die Auflösung des von Johannes Naacke geleiteten Vereins

alles andere als ein Misserfolg; vielmehr hat er eine kritische Phase überbrückt bis eine günstigere und gesamtdeutsche Konstellation unter dem Dach des DDA erreicht war.

Im Dezember 2009 erhielt Johannes Naacke für sein ehrenamtliches Engagement vom NABU Brandenburg die Goldene Ehrennadel des NABU.

Lieber Hannes! Die Mitarbeiter der Vogelschutzwarte ebenso wie die ABBO, die inzwischen die Koordination der Wasservogelzählung in Brandenburg übernommen hat, sind Dir für all die Unterstützung über viele Jahre hinweg sehr, sehr dankbar. Für die nächsten Jahre wünschen wir Dir vor allem Kraft und Gesundheit, denn wir wissen, dass Du noch viele Pläne im Kopf hast.

Literatur

NAACKE, J. (2009): Das Wasservogelmonitoring in Ostdeutschland nach 1990 und der Förderverein für Wasservogelökologie und Feuchtgebietsschutz. Studienarchiv Umweltgeschichte 14 (im Druck).

Torsten Langgemach & Wolfgang Mädlow



Johannes Naacke erhält vom DDA-Vorsitzenden Stefan Fischer als Dank für sein Engagement bei der Koordination der Wasservogelzählungen ein Bild seiner Lieblingsart. Wasservogeltagung Lebus, 20.10.2007. Foto: B. Schonert.